

EU-Packungsverordnung (PPWR)

Die wichtigsten Änderungen und Fristen



Was ist die PPWR?

Die **Packaging and Packaging Waste Regulation (PPWR)** schafft einheitliche Regeln für Verpackungen innerhalb der EU. Ihr Ziele sind: weniger Verpackungsabfälle, mehr Recycling und eine funktionierende Kreislaufwirtschaft.

Die wichtigsten Änderungen

Recyclingfähigkeit wird Pflicht

Verpackungen müssen so gestaltet sein, dass sie hochwertig recycelbar sind.

Mehr Dokumentation

Unternehmen müssen nachweisen, dass ihre Verpackungen die Anforderungen der PPWR erfüllen.

Etiketten werden wichtiger

Etiketten sind recyclingfähig und müssen bei der Verpackungsentwicklung berücksichtigt werden.

Mehr Rezyklate

Für bestimmte Kunststoffverpackungen gelten künftig Mindestanteile an recyceltem Kunststoff.

Diese Fristen sollten Sie kennen

11. Februar 2025	Die PPWR tritt offiziell in Kraft.
12. August 2026	Die EU-Verpackungsverordnung gilt unmittelbar in allen Mitgliedstaaten.
ab 2028	Weitere Anforderungen werden schrittweise verbindlich.
ab 2030	Weitere Vorgaben zur Recyclingfähigkeit, zu Rezyklatanteilen und zur Wiederverwendung treten in Kraft.

Jetzt handeln

Überprüfen Sie frühzeitig Ihre Verpackungen und stellen Sie sicher, dass alle relevanten Material- und Produktinformationen verfügbar sind. So schaffen Sie die Grundlage für eine reibungslose Umsetzung der neuen Anforderungen.

Mehr erfahren Sie unter ccl.de/nachhaltigkeit/ppwr-einfach-erklaert